

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNER GEM. ART. 13 DSGVO

Liebe Geschäftspartner,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mit uns sowie Ihre Rechte im Zusammenhang mit dieser Datenverarbeitung. Bitte stellen Sie die Datenschutzhinweise auch Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Verfügung.

1. Verantwortlicher:

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind:

Eucon GmbH
Martin-Luther-King-Weg 2
48155 Münster

und -

Eucon Digital GmbH
Martin-Luther-King-Weg 2
48155 Münster

Welche Verarbeitungen in gemeinsamer Verantwortung erfolgen, entnehmen Sie bitte dem Wesentlichen der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortung unter folgendem [Link](#). Zudem erfolgen weitere bestimmte Verarbeitungen personenbezogener Daten in gemeinsamer Verantwortung gem. Art. 26 DSGVO mit weiteren Unternehmen unserer Unternehmensgruppe. Auch hierzu finden Sie das Wesentliche der Vereinbarung unter zuvor bereitgestelltem Link. Die nachfolgend beschriebenen Informationen zur Datenverarbeitung gelten dabei sowohl für den Fall, dass die Daten in alleiniger Verantwortung eines der genannten Verantwortlichen, als auch in gemeinsamer Verantwortung beider Verantwortlicher verarbeitet werden.

2. Datenschutzbeauftragte:

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der oben genannten Postadresse, mit dem Zusatz „An die Datenschutzbeauftragte“ oder unter der E-Mail-Adresse

datenschutz@eucon.com.

3. Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung freiwillig überlassen. Dabei handelt es sich u.a. um die folgenden Daten, bzw. Kategorien von Daten:

- Stammdaten (z.B. Anrede, Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Position, Unternehmen, Telefon-, Faxnummer, Anschrift)
- Bankdaten (z.B. IBAN, BIC)
- Steueridentifikationsnummer
- Geschäftsvorfalldaten
- Daten, die im Rahmen der Zutrittskontrolle anfallen (z.B. Name, Anschrift, Unternehmen, Datum des Besuches, Ansprechpartner)
- Abfrage von Nahrungsunverträglichkeiten, Essgewohnheiten (Vegetarier, Veganer)
- Grundbucheintragen und Bürgschaften, Kaufpreise für Immobilien, Steuerdaten

- Datenschutzrechtliche Erklärungen (Einwilligungserklärung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten; Erklärungen zum Widerruf etwaiger von Ihnen erteilter Einwilligungen; Erklärungen zum Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten; Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit einschließlich der Informationen, die Sie uns bei der Geltendmachung Ihrer Rechte mitteilen)
- Jira: Benutzerdaten (User-ID, Name, Kontaktdaten, IP-Adresse), Lieferantendaten, Kundendaten, im Störfall: Anwendung, Störung, Inhalt der Anfrage, Status der Anfrage, Lösungsbeschreibung
- KFZ-Daten (z.B. Fahrgestellnummer, Kennzeichen, KBA-Nummer, Zulassungsdaten, Fahrzeugidentifikationsnummer und Versicherungsscheinnummer)

Für den Fall, dass wir Sie für die Zusammenarbeit in unseren M365-Lösungen einladen und Sie diese Dienste auch nutzen, werden in M365 folgende Datenkategorien verarbeitet:

- M365 Benutzername,
- Identifikationsmerkmale, Authentifizierungsdaten, Nutzungsdaten, IP-Adresse, personenbezogene Daten, die im M365 Portal erstellt bzw. abgelegt werden (wie z.B. Text-, Audio-, Video- und Bilddateien).

4. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verwenden Ihre Daten für die Anbahnung, den Abschluss und die Durchführung eines Vertrags, die Beantwortung von Anfragen sowie zur Rechnungsstellung und Verwaltung von getätigten oder erhaltenen Zahlungen. Wir verarbeiten Ihre Daten für das Durchführen und Organisieren von Veranstaltungen. Darüber hinaus verwenden wir Ihre Daten für Buchhaltungsprozesse und nutzen die von Ihnen zur Verfügung gestellten Kommunikationsdaten zur vertragsbezogenen Kommunikation. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Zudem verwenden wir Ihre Daten, um Sie postalisch über unsere Produkte/Leistungen im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit zu informieren. Darüber hinaus nutzen wir Ihre E-Mail-Adresse für Produktempfehlungen, wenn Sie bereits etwas bei uns bestellt haben. Diese Produktempfehlungen erhalten Sie unabhängig davon, ob Sie einen Newsletter abonniert haben. Wir wollen Ihnen auf diese Weise Informationen über Produkte aus unserem Angebot zukommen lassen, die Sie auf Grundlage Ihrer letzten Einkäufe bei uns interessieren könnten. Außerdem nutzen wir Ihre Telefonnummer, um Ihnen telefonisch Empfehlungen und Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen mitzuteilen, wobei wir uns natürlich auch hierbei an die gesetzlichen Vorgaben halten. Zudem verarbeiten wir Ihre Daten, um Ihnen Einladungen zu Messen und Veranstaltungen zukommen zu lassen. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und dient unserem berechtigten Interesse, Direktmarketing zu betreiben, und in der Bewerbung und dem Verkauf unserer Produkte und Dienstleistungen. Dabei richten wir uns streng nach den gesetzlichen Vorgaben. Sofern Sie keine Produktempfehlungen oder insgesamt keine werblichen Nachrichten mehr erhalten wollen, können Sie dem jederzeit widersprechen. Eine Mitteilung in Textform an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Fax, Brief) reicht hierfür aus.

Ansonsten informieren wir Sie grundsätzlich telefonisch oder per E-Mail nur mit Ihrer Einwilligung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Wir verwenden Ihre Daten darüber hinaus zur Markt- und Meinungsforschung sowie Kundenzufriedenheitsumfragen. Die Grundlage hierfür ist auch Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Zudem verwenden wir die Daten zum Zweck der Zugangskontrolle zum Firmengelände. Die Rechtsgrundlage ist auch hier Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechnigte Interesse liegt hierbei in der Sicherstellung des berechtigten Zugangs zum Firmengelände.

Wir verarbeiten Ihre Daten ggf. für unser Veranstaltungsmanagement (Organisation und Durchführung) und Reiseorganisation (dabei kann es erforderlich werden, dass wir von den Teilnehmern zusätzliche personenbezogene Daten (z.B. Geburtsdatum, Nationalität, eventuell private Adresse, Reisepassnummer, usw.) anfragen und diese für die Zwecke der Reiseorganisation verarbeiten). Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist grundsätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Wir nutzen M365 zum gemeinsamen Austausch von Daten, um gemeinsam agieren und kommunizieren zu können, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Webinare durchzuführen. Die Rechtsgrundlagen hierzu sind Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO, wobei das berechnigte Interesse darin liegt, gemeinsame Daten austauschen zu können, gemeinsam agieren und kommunizieren zu können.

Wir verwenden für unsere Aufgabenverwaltung das Ticketsystem Jira Service Desk des Anbieters Atlassian. Jeder User unserer Kunden erhält einen Account für das Eucon-eigene Ticketsystem in Form einer E-Mail-Adresse. Jede Ticketanfrage läuft über die eigene E-Mail-Adresse. Die Verarbeitung Ihrer Daten im Ticketsystem stützen wir auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechnigte Interesse besteht darin, Informationen austauschen und gemeinsam agieren und kommunizieren zu können.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Buchhaltungsprozesse, Einwilligungs-, Widerspruchs- und Betroffenenrechtenmanagement, Sicherheitsüberprüfung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO).

5. Wer bekommt die Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter innerhalb unserer Unternehmensgruppe zu den vorgenannten Zwecken (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Eine Weitergabe an Dritte außerhalb unserer Unternehmensgruppe erfolgt nur, wenn dies zur Vertragsabwicklung oder Abrechnung erforderlich ist, Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Grundlage oder Verpflichtung besteht.

Soweit wir zur Durchführung und Abwicklung von Verarbeitungsprozessen Dienstleistungen Dritter (sog. Auftragsverarbeiter) in Anspruch nehmen, werden die Bestimmungen der DSGVO eingehalten. Dienstleister, die uns bei der Erbringung unserer Leistungen Ihnen gegenüber unterstützen, sind:

- Hosting-Provider,
- E-Mail-Dienstprovider,
- IT-Dienstleister,
- Software (SaaS)-Anbieter,
- Buchhaltungsdienstleister und Dokumentenvernichtungsdienstleister,
- Vertriebs- und Marketingpartner,
- Newsletterversand-Service,
- Rechnungsdigitalisierung.

An die folgenden Dritten, die personenbezogene Daten in eigener Verantwortlichkeit verarbeiten (sog. Verantwortliche, vgl. Art. 4 Nr. 7 DSGVO), geben wir personenbezogene Daten im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit und Erforderlichkeit weiter:

- Wirtschaftsprüfer
- Behörden
- Steuerberater

- Rechtsanwälte
- Post- und Zustelldienste
- Messeveranstalter
- Versicherungsunternehmen
- Berater und Agenturen
- Berater und Agenturen im Bereich Vertrieb

Wir haben bei der Beauftragung von M365 die Weisung erteilt, dass die verarbeiteten Daten grundsätzlich in der EU zu speichern sind. Eine Weitergabe in Drittländer durch die Beauftragung von Auftragsverarbeitern und Dritten kann bei der Verwendung von M365 nicht ausgeschlossen werden. Wir haben in einem solchen Fall geeignete Garantien zum Schutz Ihrer Daten getroffen.

Die Software Jira Service Desk wird ausschließlich auf unseren Servern betrieben. Alle Daten werden ausschließlich auf unseren Servern gespeichert. Über unser Service Desk verarbeiten wir nur diejenigen Daten, die für die Bearbeitung der jeweiligen Anfrage bzw. Aufgabe erforderlich sind. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter innerhalb unserer Unternehmensgruppe zu den vorgenannten Zwecken (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt.

6. Speicherung der Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung des jeweiligen Verarbeitungszwecks erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO) ergeben. Diese können bis zu zehn volle Jahre betragen.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Ihre Rechte

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die unter Ziffer 1 genannten Stellen wenden.

Sollten Sie uns eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese jederzeit formfrei widerrufen, wobei die bis dahin erfolgte Verarbeitung rechtmäßig bleibt. Hierzu können Sie sich an die unter Ziffer 1 genannte Stelle wenden.

Sie haben nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO das Recht, gegen jede Verarbeitung, die auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder f DSGVO beruht, Widerspruch einzulegen. Sofern durch uns personenbezogene Daten über Sie zum Zweck der Direktwerbung verarbeitet werden, können Sie gegen diese Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 2 und Abs. 3 DSGVO Widerspruch einlegen.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).